

**Protokoll**  
**der öffentlichen Sitzung des Haupt-, Bau- und**  
**Finanzausschusses - HBFA/031/2020**  
**am Dienstag, den 05.05.2020**  
**im großen Sitzungssaal**

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 5 Corona-Krise
  1. Bericht des Bürgermeisters
  2. Bericht der Prokuristen der GmbHs
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen
- 8 Grundsatzregelungen über die Verfahrensweise zur Stundung von Steuern für Gewerbetreibende vor dem Hintergrund der Corona-Krise  
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 05.04.2020
- 9 Erlaß von KiTa-Gebühren sowie Zahlung des Betriebskostenzuschusses
- 10 Ausbau der Ortsdurchfahrt Gonterskirchen  
hier: Überplanmäßige Ausgaben bei der Wasserversorgung und bei den Straßenbauarbeiten
- 11
  1. Benennung von Stadtteilen gemäß § 12 Satz 4 HGO
  2. zusätzliche Angaben auf dem Stimmzettel für die Kommunalwahl gemäß § 16 Abs.2 KWG
- 12 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 7. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Laubach
- 13 Anlagenrichtlinie für Geldanlagen der Stadt Laubach

- 14 Kenntnisaufnahme über den Jahresabschluss der Stadtwaldstiftung Laubach für das Forstwirtschaftsjahr 2018/2019
- 15 Beratung und Beschlussfassung von überplanmäßigen Aufwendungen für das Jahr 2019 im Budget 14 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“
- 16 Verkauf des Hochzeitshauses in der Kernstadt Laubach
- 17 Grundstücksverkauf im Baugebiet "Schottener Str." in der Kernstadt Laubach
- 18 Waldkindergarten Freienseen (neu aufgenommen)  
hier: Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis90/DIEGRÜNEN vom 05.05.2020
- 19 Amtseinführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des neuen ehrenamtlichen Stadtrates

## **1 Eröffnung und Begrüßung**

Herr Roeschen als Vorsitzender des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses eröffnet die Sitzung um 18.34 Uhr und begrüßt die Mitglieder der städtischen Gremien, die Besucher und die Presse. Einleitend verweist er auf die Schwierigkeit der politischen Arbeit in Zeiten der Corona Pandemie. Jedoch ist gesetzlich ein Handlungsspielraum gegeben, welcher die Tagung dieser Sitzung ermöglicht.

Herr Roeschen bittet nun die Anwesenden um eine Schweigeminute für das verstorbene Mitglied der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Helmut Eisenfeller.

Herr Frank teilt mit, dass diese Sitzung nach seiner Auffassung nicht legal sei, da der § 51a „*Eilentscheidung an Stelle der Gemeindevertretung*“ HGO nicht im Hess. Landtag beschlossen wurde und in dem verabschiedeten Gesetz, in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005, nicht enthalten ist.

Herr Roeschen erwidert, dass in der HGO der § 51a explizit aufgenommen wurde, um eine drohende Handlungsunfähigkeit der Gemeindevertretung zu überwinden. Der § 51a HGO wurde durch den Hessischen Landtag am 24. März 2020 beschlossen. Die Bekanntmachung des durch den Hess. Landtag beschlossenen Gesetzes wurde im Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 12 vom 27.03.2020 veröffentlicht.

Herr Frank vertritt weiterhin seine Meinung und verlässt daher um 18.47 Uhr die Sitzung.

## 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Roeschen in seiner Funktion als Vorsitzender des Ausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## 3 Genehmigung der Tagesordnung *Ergänzung zum Top siehe Genehmigung vom 15.06.2020*

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

- a) Top 12: Kenntnisnahme über den Jahresabschluss der Stadtwaldstiftung Laubach für das Forstwirtschaftsjahr 2018/2019

Die SPD-Fraktion und die Fraktion „Die Grünen“ beantragen eine Vertagung des Tagesordnungspunktes 12, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 560/2020, in die nächste reguläre Stadtverordnetenversammlung, da diese Vorlage nicht unaufschiebbar und keine Dringlichkeit gegeben ist.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

### Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

- b) Top 16 und 17: Mitteilungen und Anfragen

Herr Köhler von der Fraktion „Die Grünen“ beantragt die Verschiebung der Tagesordnungspunkte 16 –Mitteilungen- und 17 –Anfragen- nach TOP 5. Dadurch wird dem Aufbau der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung Rechnung getragen.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

### Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

- c) Top 13: Beratung und Beschlussfassung von überplanmäßigen Aufwendungen für das Jahr 2019 im Budget 14 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“



Der Haupt-, Bau- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der gemeinsamen Sitzung des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses und Jugend-, Sport-, Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses vom 03.02.2020 einstimmig.

### **Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

## **5 Corona-Krise**

### **1. Bericht des Bürgermeisters**

### **2. Bericht der Prokuristen der GmbHs**

Zunächst stellt Herr Hofmann den Antrag, dass

- a) die Berichte des Bürgermeisters und der beiden Prokuristen der GmbHs über die gefassten Anordnungen zur Corona-Pandemie dem Protokoll beigefügt werden und
- b) eine Beratung und Diskussion nach den Berichten erfolgen kann.

Der Antrag findet mehrheitliche Zustimmung.

Zunächst trägt Herr Köppen für die beiden städtischen GmbHs (Dienstleistungsbereiche) seinen Bericht vor (liegt dem Protokoll bei).

Danach berichtet Herr Bürgermeister Klug, dass er an den stattgefundenen Treffen der Bürgermeister/-innen und der Landrätin im Landkreis Gießen teilgenommen hat. Für die Vorgehensweise in der Verwaltung und des städtischen Bauhofes wurde ein Krisenstab eingerichtet.

Zu dem Bericht des Bürgermeisters gibt es Wortmeldungen von den Herren Hofmann, Köhler, Kühn, Ruppel und Klug.

Auf Nachfrage von Herrn Hofmann, ob für die personell getroffenen Regelungen der Mitarbeiter/-innen die gesetzlichen Vorschriften (wie z.B. Einschaltung des Personalrates, Behindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte) Beachtung gefunden haben, kommentiert Herr Klug, dass für ihn nur der Schutz des Personals bei den getroffenen Entscheidungen im Vordergrund steht.

Herr Hofmann bittet in diesem Zusammenhang um die Übersendung der gefassten Regelungen an die Fraktionsvorsitzenden. Herr Klug sieht keine gesetzliche Grundlage für eine solche Handlung, da für personelle und organisatorische Verwaltungsabläufe der Magistrat zuständig ist.

Herr Ruppel fragt daraufhin nach, ob die Mitglieder des Magistrates alle Protokolle über die Krisenstabssitzungen zur Information erhalten haben? Dies bejaht Herr Klug.

Herr Köhler fragt an, ob es möglich wäre, dass die Sport- und Kulturhalle Laubach für die Laubacher Tafel zur Nutzung frei gegeben werden könnte, um dadurch eine große Räumlichkeit zur Verfügung zu haben. Somit könnte die Laubacher Tafel ihren Dienst wiederaufnehmen. Herr Kühn hat diese Möglichkeit mit Frau Wege-Lemp besprochen. Jedoch liegt das Problem der derzeitigen Schließung eher daran, dass viele der ehrenamtlichen Helfer/-innen zur Risikogruppe gehören.

Herr Köhler bittet weiter darum, dass die Stadtpolizei die stark frequentierten und bekannten Standorte (z.B. Ramsberg) öfters einer Kontrolle unterzieht, damit die „Corona Partys“ nicht wieder stattfinden können.

Im Anschluss gibt Herr Stiehl für die Laubacher Tourismus und Service gGmbH und die Laubacher Kultur und Bäder GmbH seinen Bericht über die getroffenen Entscheidungen, über die Absage der städtischen Veranstaltungen bis August 2020 und die daraus entstehenden Folgen (liegt dem Protokoll bei), ab.

Auf die Frage von Herrn Hofmann, ob bzw. mit welchen finanziellen Einbrüchen in Bezug auf den Jahresabschluss zu rechnen sei, antwortet Herr Stiehl, dass keine gravierenden finanziellen Risiken für die GmbHs entstehen, da die Veranstaltungen alle in das Jahr 2021 verschoben werden und die Bands & Vertragsnehmer keine Regressansprüche an die GmbHs stellen.

## **6            Mitteilungen**

Herr Bürgermeister Klug gibt nachfolgende Mitteilungen bekannt:

- 1) Die Haushaltsgenehmigung für den Haushalt 2020 wurde durch das Regierungspräsidium Gießen genehmigt und wurde an die Fraktionen versandt.
- 2) Im Rathaus kann man derzeit die Ausstellung über den Röhgeser Löschteich anschauen.

Diese Ausstellung ändert jedoch nicht die Einstellung des Magistrates zur Verkehrssicherungspflicht.

- 3) Nach dem Bedarfs- und Entwicklungsplan stehen die Feuerwehrhäuser in Röhges und Münster auf dem Plan. Die Feuerwehr Münster hat zu Gunsten der Feuerwehr Röhges ihre Bedarfsanmeldung zurückgezogen.
- 4) Bedingt durch die Corona Krise haben die Freiwilligen Feuerwehren in der Großgemeinde Laubach ihren Übungsbetrieb eingestellt. Entsprechende Schutzmaßnahmen wurden getroffen.

- 5) Für die Erdaufschüttung im Gewerbegebiet wurde von dem Bauherrn ein Bauantrag eingereicht. Hier liegt die Baugenehmigung noch nicht vor.

**7           Anfragen           Änderung zum Top siehe Genehmigung vom 15.06.2020**

Herr Köhler teilt mit, dass er auf Grund der Corona Situation die Absage der Sondersitzung im März für richtig erachtet. Jedoch hält er die Entscheidung, alle Termine ohne Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden zu streichen, für unverständlich. Er bittet den Stadtverordnetenvorsteher um zeitnahe Prüfung, ob die Ausrichtung der Stadtverordnetenversammlung in der Sport- und Kulturhalle, unter Einhaltung der hygienischen Vorschriften, möglich wäre.

Des Weiteren könnte die Ältestenratssitzung über eine Telefon- bzw. Videokonferenz durchgeführt werden. Herr Kühn gibt seine Zusage hierfür.

Herr Kühn gibt die Stellungnahme der Kommunalaufsicht zu dem Thema bekannt. Auf Grund der Pandemie gab es Änderungen der HGO (Handlungsbedarf). Es liegt seiner Meinung nach eine rechtssichere Handlung vor.

Herr Köhler bittet Herrn Klug, in der Öffentlichkeit die negativen Aussagen über Stadtverordnete (Beispiel Pressebericht über die B276 und das Fachsymposium der Stadtwaldstiftung Laubach) zu unterlassen.

Herr Bürgermeister Klug entschuldigt sich bei allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die fehlinterpretierten Aussagen.

Herr Hofmann bittet Herrn Klug um eine Information bezüglich des Verfahrensstandes über die Prüfung des Durchführungsvertrages „Singalumnat“. Er bittet um Vorlage des geprüften Entwurfes des Durchführungsvertrages.

Herr Hofmann fragt an, ob der Verwaltung die Parkplatzsituation im Bereich der Zahnarztpraxis Metje/Köhler durch den Wegfall von ca. 8 Parkplätzen bedingt durch den Bau von Doppelgaragen bekannt sei. Herr Klug verneint dies und bittet Herrn Hofmann um eine schriftliche Eingabe, damit dies geprüft werden kann.

Herr Hofmann bittet die Verwaltung, für die Straßensanierung „Joh.-Seb.-Bach-Straße“ nach Beendigung der Baumaßnahme „Singalumnat“ um Abschluss sicherer Nutzungsverträge mit dem Bauträger, damit der Stadt kein finanzieller Schaden entsteht.

Herr Köhler fragt an, ob von der Verwaltung geplant sei, dem Haupt-, Bau- und Finanzausschuss den Entwurf des Durchführungsvertrages zwischen dem Bauträger und der Stadt Laubach zur Beratung vorzulegen.

Herr Klug teilt mit, dass in der Stadtverordnetenversammlung der Durchführungsvertrag vor dem Satzungsbeschluss beraten und ein Beschluss gefasst werden muss. Zuvor wird dieser Tagesordnungspunkt im Haupt-, Bau- und Finanzausschuss behandelt.



Der Punkt 1 wird einstimmig angenommen.

Abstimmung über Punkt 2:

**Abstimmungsergebnis –Punkt 2-:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Punkt 2 wird einstimmig angenommen.

Abstimmung über Punkt 3:

**Abstimmungsergebnis –Punkt 3-:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen			2	1		1		4
Nein-Stimmen	2	2						4
Enthaltungen	1							1

Der Punkt 3 ist bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Abstimmung über Punkt 4:

**Abstimmungsergebnis –Punkt 4-:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Punkt 4 ist einstimmig beschlossen.

Abstimmung über Punkt 5:

**Abstimmungsergebnis –Punkt 5-:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen			2	1		1		4
Nein-Stimmen	2	2						4
Enthaltungen	1							1

Der Punkt 5 ist bei Stimmengleichheit abgelehnt.

## 9 Erlaß von KiTa-Gebühren sowie Zahlung des Betriebskostenzuschusses

Hierzu gibt es Wortmeldungen von den Herren Köhler, Schmidt und Hofmann.

Herr Köhler stellt für die Fraktion „Die Grünen“ den Antrag, dass über

- a) den Beschlussantrag in getrennter Form beraten und abgestimmt wird

Satz 1: Den Erlass der Kitagebühren bis zum Ende der Schließung der Kindergärten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Satz 2: Die Weiterfinanzierung des Betriebskostenzuschusses wird während der Schließungszeit gegenüber dem Oberhess. Diakoniezentrum zugesagt.

- b) Erweiterung des Satzes 1 mit „Corona-Pandemie für alle Kinder, die nicht unter die Notfallbetreuung fallen.

Herr Hofmann stellt den Antrag, dass die Berechnung des Betriebskostenzuschusses den Mitgliedern des Ausschusses zugesandt wird.

Es folgt die Abstimmung über den Änderungsantrag.

### **Abstimmungsergebnis „Satz 1 mit Ergänzung“:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Antrag wird einstimmig beschieden.

### **Abstimmungsergebnis „Satz 2“:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Antrag wird einstimmig beschieden.

Der Antrag des Herrn Hofmann wird wie folgt beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2			1		8
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen				1				1

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

**10 Ausbau der Ortsdurchfahrt Gonterskirchen  
hier: Überplanmäßige Ausgaben bei der Wasserversorgung und bei  
den Straßenbauarbeiten**

Herr Klug zieht die Vorlage von der Tagesordnung zurück.

Anmerkung:

Zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes wird mit einer verkürzten Ladungsfrist als neuer Sitzungstermin der Dienstag, 12.05.2020 festgelegt.

**11 1. Benennung von Stadtteilen gemäß § 12 Satz 4 HGO  
2. zusätzliche Angaben auf dem Stimmzettel für die Kommunalwahl  
gemäß § 16 Abs.2 KWG**

Über Punkt 1 ergeht folgende Abstimmung:

**Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Punkt 1 wird, wie in der Vorlage vorgeschlagen, einstimmig beschlossen.

Herr Köhler stellt für Punkt 2 den Antrag, dass das gleiche Verfahren wie bei der letzten Kommunalwahl (2016) Anwendung findet.

Über diesen Antrag wird abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

## **12 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 7. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Laubach**

Der Haupt-, Bau- und Finanzausschuss beschließt einstimmig die 7. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Laubach zum 31.03.2020. Der Wortlaut der Satzung ist der Vorlage beigefügt.

## **13 Anlagenrichtlinie für Geldanlagen der Stadt Laubach**

Die als Anlage beigefügte Richtlinie für Geldanlagen der Stadt Laubach wird einstimmig beschlossen.

## **14 Kenntnisnahme über den Jahresabschluss der Stadtwaldstiftung Laubach für das Forstwirtschaftsjahr 2018/2019**

Auf Grund des Antrages der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ wird dieser Tagesordnungspunkt in der nächsten regulären Stadtverordnetensitzung zur Beratung und Kenntnisnahme vorgelegt.

## **15 Beratung und Beschlussfassung von überplanmäßigen Aufwendungen für das Jahr 2019 im Budget 14 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“**

Bedingt durch den zugestimmten Antrag des Herrn Hofmann wird dieser Tagesordnungspunkt zurückgestellt.

## **16 Verkauf des Hochzeitshauses in der Kernstadt Laubach**

Herr Ruppel gibt als Leiter der AG „Innenortsentwicklung/Leerstandsmanagement“ einen Informationsbericht über das Verfahren zum Verkauf des Hochzeitshauses ab.

Herr Klug berichtet, dass es mit den Kaufinteressenten ein Gespräch gegeben hat. Die Interessenten haben einen Kaufpreis von 166 TEUR geboten. Sie bitten um eine vertragliche Regelung eines Wegerechtes für die städtischen Parzellen für den Bereich „Storchshof“, um eine Anbindung an das hintere Grundstück gewährleisten zu können.

An der Diskussionsrunde beteiligen sich die Herren Köhler, Ruppel, Maikranz, Hofmann, Roeschen und Klug.

Herr Köhler stellt den Ergänzungsantrag, dass in dem Kaufvertrag eine Klausel aufgenommen wird, um einen vorrangigen Rückkauf durch die Stadt Laubach zum gleichen Kaufpreis zu sichern, unter der Beachtung, dass in einem bestimmten Zeitfenster (z.B. Förderprogramm Dorfentwicklung) die im Konzept vorgelegten

Umbau- bzw. Sanierungsarbeiten an den Gebäuden durchgeführt werden/wurden. Hierdurch soll ein Weiterverkauf an unseriöse Dritte ausgeschlossen werden.

Die rechtssichere Klärung für die Aufnahme eines solchen Paragraphen im Kaufvertrag soll durch den Magistrat beim Notar beauftragt werden. Hier könnte vielleicht analog der Rückauffassungsvormerkung bei dem Verkauf von Baugrundstücken eine Regelung getroffen werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2	1		1		9
Nein-Stimmen								0
Enthaltungen								0

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

### **17 Grundstücksverkauf im Baugebiet "Schottener Str." in der Kernstadt Laubach**

Der Haupt-, Bau- und Finanzausschuss beschließt den Verkauf von folgenden Grundstücken in der Gemarkung Laubach, Alfred-Funk-Straße, einschließlich Erschließungskosten:

<b>Flur</b>	<b>Flurstück</b>	<b>Gesamtgröße</b>	<b>Quadratmeterpreis</b>
6	202	574 m <sup>2</sup>	119,- € / m <sup>2</sup>
6	201	52 m <sup>2</sup>	10,- € / m <sup>2</sup>

Die Lage ergibt sich aus der beiliegenden Karte.

Der Käufer übernimmt darüber hinaus alle mit dem Kauf verbundenen Kosten, insbesondere die Kosten für die Vermessung, Notargebühren und Grunderwerbsteuer.

### **Abstimmungsergebnis:**

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	3	2	2			1		8
Nein-Stimmen				1				1
Enthaltungen								0

Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen.

**18 Waldkindergarten Freiseen (neu aufgenommen)  
hier: Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis90/DIEGRÜNEN vom  
05.05.2020**

Der Dringlichkeitsantrag der Fraktion „Die Grünen“ findet bei allen Ausschussmitgliedern Zuspruch.

Eine Vorlage mit dem Ergebnis aus dem Gespräch mit dem Vorstand des Waldkindergartens und der Arbeitsgruppe des Magistrates wird in der nächsten Stadtverordnetenversammlung durch den Magistrat eingebracht. Gleichzeitig werden Vertreter des Waldkindergartenvereins in die vorhergehende Ausschusssitzung eingeladen.

**19 Amtseinführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des  
neuen ehrenamtlichen Stadtrates**

Herr Horst Lang hat sein Mandat als Magistratsmitglied aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Herr Kühn bedankt sich im Namen der städtischen Gremien für seine hervorragende Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Laubach. Ihm werden die besten Genesungswünsche, die Entlassungsurkunde und ein Blumenstrauß überbracht.

Herr Klaus Emrich wird nun die Nachfolge als neues Magistratsmitglied antreten.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn verliest den Urkundentext zum Ehrenbeamten an Herrn Klaus Emrich. Die Ernennungsurkunde wird daraufhin an Herrn Emrich übergeben. Herr Emrich leistet sodann seinen Amtseid vor den Anwesenden ab.

(Hartmut Röschen)  
Vorsitzender

(Angela Ruppel)  
Schriftführer/in

## **Anwesenheitsliste**

### **der öffentlichen Sitzung des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses am 05.05.2020**

#### **CDU-Fraktion**

Stadtverordneten     Maikranz, Siegbert  
Stadtverordneten     Ruppel, Björn Erik

---

---

#### **SPD-Fraktion**

Stadtverordneten     Neuß, Klaus-Jürgen  
Stadtverordneten     Röschen, Hartmut

---

---

#### **Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen**

Stadtverordneten     Köhler, Michael

---

#### **FDP-Fraktion**

Stadtverordneten     Schmidt, Ralf

---

#### **FW-Fraktion**

Stadtverordneten     Häbel, Ulf, Dr.  
Stadtverordneten     Kühn, Joachim Michael  
Stadtverordneten     Rühl, Klaus

---

---

---

#### **Bürger für Laubach**

Stadtverordneten     Frank, Hans-Georg

---

#### **Freie Bürgerliste Laubach**

Stadtverordneten     Hofmann, Dirk-Michael

---

**Magistrat**

Stadtrat	Baumgartner, Wolfgang	_____
Stadträtin	Diepolder, Christine	_____
Stadtrat	Görges, Hartmut	_____
1. Stadträtin	Hanak, Isolde	_____
Bürgermeister	Klug, Peter	_____
Stadtrat	Neuhäuser, Josef	_____
Stadträtin	Rahn, Inge Marlies	_____
Stadtrat	Semmler, Axel	_____
Stadtrat	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____
Stadtrat	Vohla, Wolfgang	_____

**Schriftführer/in**

Verwaltungsangestellte	Ruppel, Angela	_____
------------------------	----------------	-------

**Verwaltung**

Oberamtsrat	Schuhmann, Timo	_____
	Stuff, Andreas	_____

entschuldigt fehlt

**SPD-Fraktion**

Stadtverordneten	Mohr, Harald	_____
------------------	--------------	-------

**FW-Fraktion**

Stadtverordneten	Niesner, Artur	_____
Stadtverordneten	Oßwald, Dirk	_____

**Verwaltung**

Technischer Oberamtsrat	Bouda, Martin	_____
-------------------------	---------------	-------